

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:598117-2020:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Braunschweig: Dienstleistungen von Architektur-,
Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen
2020/S 242-598117**

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Deutsches Zentrum für Luft- u. Raumfahrt e. V. (DLR) Braunschweig

Postanschrift: Lilienthalplatz 7

Ort: Braunschweig

NUTS-Code: DE911 Braunschweig, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 38108

Land: Deutschland

E-Mail: stefanie.gaube@dlr.de

Telefon: +49 5312953060

Fax: +49 5312952259

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.dlr.de

Adresse des Beschafferprofils: <https://vergabekoordinator.de/dlr/>

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/2337072/zustellweg-auswaehlen>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:

Offizielle Bezeichnung: Büro für Zielplanung und Vergabekoordination

Postanschrift: Ulmenweg 3

Ort: Fuldabrück

NUTS-Code: DE734 Kassel, Landkreis

Postleitzahl: 34277

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Herr Axel Sachs

E-Mail: info@vergabekoordinator.de

Telefon: +49 56150342605

Fax: +49 56150342893

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.vergabekoordinator.de

Adresse des Beschafferprofils: <https://vergabekoordinator.de/dlr/>

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.evergabe.de>

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: e. V.

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Andere Tätigkeit: Forschung und Entwicklung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

DLR Braunschweig: Neubau Gebäude 112: Büro- und Laborgebäude
Referenznummer der Bekanntmachung: DLR BV 9111201

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR) plant den Neubau für ein Büro- und Laborgebäude am Standort in Braunschweig.

Der Neubau soll die Mitarbeiter der Standortleitung, des Betriebsrats, des Technologiemarketings und der Programmdirektion-Luftfahrt, sowie der administrativen (AI) und technischen Infrastruktur (TI) und der DLR-Einrichtung „Simulations- und Softwaretechnik“ (SC) aufnehmen. Dieses Institut gilt insbesondere als Aushängeschild für den neuen Gebäudekomplex. Mit dem Neubau soll ein zukunftsweisendes, nachhaltiges Büro- und Laborgebäude für eine bedarfsgerechte und wirtschaftliche Nutzung für die Beschäftigten entstehen – es bildet in der Wegebeziehung zwischen den angrenzenden Instituten das Zentrum des Standorts.

Das Raumprogramm umfasst für die NUF 1 bis 6 mit 4 226 m² für die Gesamtzahl von 172 Mitarbeitern (119 MA aus der Verwaltung, 53 MA von SC einschl. Labor). Die Kostenobergrenze der Herstellkosten n. DIN 276 liegt bei rund 8.3 Mio. EUR.

Die Machbarkeitsstudie zeigt die bisherige Untersuchung des Baufeldes für den Neubau und soll lediglich als Orientierung dienen. Als Vorwegmaßnahme muss der Abriss des Bestands und zwischenzeitlich für die betreffenden Mitarbeiter eine Containeranlage beantragt und errichtet werden. Das knappe Baufeld bietet nur begrenzt die Möglichkeit einer flächigen Ausdehnung – eine kompakte und flexible Organisation des geforderten Raumprogramms ist daher umzusetzen.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

Wert ohne MwSt.: 1 930 000.00 EUR

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für alle Lose

Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können: 2

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Objektplanung nach Teil 3 Abschnitt 1 § 34 der HOAI (LP 2-9)

Los-Nr.: 1

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE911 Braunschweig, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung:

Braunschweig
DEUTSCHLAND

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Objektplanung nach Teil 3 Abschnitt 1 § 34 der HOAI: Gebäude u. Innenräume Leistungsphasen 2-9. Die Beauftragung erfolgt in Stufen. Der Auftraggeber behält sich vor geringe Honorarabzüge für Leistungen die er selber erbringt, insbesondere im Bereich der Vergabe, einzubehalten.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Planungsqualität, fachliche Kompetenz u. Wirtschaftlichkeit / Gewichtung: 55

Qualitätskriterium - Name: Darstellung der Arbeitsweise hinsichtlich der Planung und Umsetzung / Gewichtung: 30

Preis - Gewichtung: 15

II.2.6) **Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 980 000.00 EUR

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 36

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen 2-9 nach HOAI. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf Weiterbeauftragung besteht nicht.

II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Mindestzahl: 3

Höchstzahl: 5

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Beschränkung der Zahl der Bewerber nach § 51 VgV: Wirtschaftliche u. finanzielle Leistungsfähigkeit (15 %), technische u. berufliche Leistungsfähigkeit (85 %). Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl auch nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zu Grunde gelegten Eignungskriterien zu hoch, erfolgt die Auswahl durch Los nach § 75 (6) VgV.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

HLS+Gebäudeauto. AG: 1-3,8 nach § 55 HOAI LP 2-9

Los-Nr.: 2

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71315000 Haustechnik

71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

71321200 Heizungsplanung
71321300 Beratung im Bereich Sanitärinstallation
71321400 Beratung im Bereich Belüftung

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE911 Braunschweig, Kreisfreie Stadt
Hauptort der Ausführung:
Braunschweig
DEUTSCHLAND

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Fachingenieurleistungen nach Teil 4 Abschnitt 2 § 55 HOAI für die Leistungsphasen 2-9 für folgende Anlagegruppen:

AG 1=Abwasser-, Wasser- u. Gasanlagen,
AG 2=Wärmeversorgungsanlagen,
AG 3=Lufttechnische Anlagen,
AG 8=Gebäudeautomation.

Der Auftraggeber behält sich vor geringe Honorarabzüge für Leistungen die er selber erbringt, insbesondere im Bereich der Vergabe, einzubehalten.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Planungsqualität, fachliche Kompetenz u. Wirtschaftlichkeit / Gewichtung: 50

Qualitätskriterium - Name: Darstellung der Arbeitsweise hinsichtlich der Planung und Umsetzung / Gewichtung: 35

Preis - Gewichtung: 15

II.2.6) **Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 410 000.00 EUR

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 36

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen 2-9 nach HOAI. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf Weiterbeauftragung besteht nicht

II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Mindestzahl: 3

Höchstzahl: 5

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Beschränkung der Zahl der Bewerber nach § 51 VgV: Wirtschaftliche u. finanzielle Leistungsfähigkeit (15 %), technische u. berufliche Leistungsfähigkeit (85 %). Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl auch nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zu Grunde gelegten Eignungskriterien zu hoch, erfolgt die Auswahl durch Los nach § 75 (6) VgV.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Elektro Anlagegruppen 4-6 nach § 55 HOAI
Los-Nr.: 3

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros
71314100 Dienstleistungen im Elektrobereich
71315210 Beratung in der Haustechnik
71356400 Technische Planungsleistungen

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE911 Braunschweig, Kreisfreie Stadt
Hauptort der Ausführung:
Braunschweig
DEUTSCHLAND

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Fachingenieurleistungen nach Teil 4 Abschnitt 2 § 55 HOAI für folgende Anlagegruppen:

AG 4 = Starkstromanlagen,
AG 5 = Fernmelde- u. Informationstechn.,
AG 6 = Förderanlagen.

Der Auftraggeber behält sich vor geringe Honorarabzüge für Leistungen die er selber erbringt, insbesondere im Bereich der Vergabe, einzubehalten.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Planungsqualität, fachliche Kompetenz u. Wirtschaftlichkeit / Gewichtung: 50

Qualitätskriterium - Name: Darstellung der Arbeitsweise hinsichtlich der Planung und Umsetzung / Gewichtung: 35

Preis - Gewichtung: 15

II.2.6) **Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 280 000.00 EUR

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 36

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen 2-9 nach HOAI. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf Weiterbeauftragung besteht nicht.

II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Mindestzahl: 3

Höchstzahl: 5

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Beschränkung der Zahl der Bewerber nach § 51 VgV: Wirtschaftliche u. finanzielle Leistungsfähigkeit (15 %), technische u. berufliche Leistungsfähigkeit (85 %). Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl auch nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zu Grunde gelegten Eignungskriterien zu hoch, erfolgt die Auswahl durch Los nach § 75 (6) VgV.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Tragwerksplanung+Wärmeschutz nach Teil 4 Abschnitt 1 § 51 HOAI

Los-Nr.: 4

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

71314300 Beratung im Bereich Energieeinsparung

71314310 Dienstleistungen für thermische Bauphysik

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE911 Braunschweig, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung:

Braunschweig

DEUTSCHLAND

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Tragwerksplanung nach Teil 4 Abschnitt 1 § 51 HOAI und Bauphysik nach Teil 5 Anlage 1, Punkt 1.2 HOAI mit Wärmeschutz u. Energieberatung. Der Auftraggeber behält sich vor geringe Honorarabzüge für Leistungen die er selber erbringt, insbesondere im Bereich der Vergabe, einzubehalten.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Planungsqualität, fachliche Kompetenz u. Wirtschaftlichkeit / Gewichtung: 60

Qualitätskriterium - Name: Darstellung der Arbeitsweise hinsichtlich der Planung und Umsetzung / Gewichtung: 20

Preis - Gewichtung: 20

II.2.6) **Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 260 000.00 EUR

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 36

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen 2-9 nach HOAI. Stufen. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf Weiterbeauftragung besteht nicht.

II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Mindestzahl: 3

Höchstzahl: 5

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Beschränkung der Zahl der Bewerber nach § 51 VgV: Wirtschaftliche u. finanzielle Leistungsfähigkeit (15 %), technische u. berufliche Leistungsfähigkeit (85 %). Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl auch nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zu Grunde gelegten Eignungskriterien zu hoch, erfolgt die Auswahl durch Los nach § 75 (6) VgV.

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: Erklärung des Bewerbers über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 42 VgV in Verbindung mit §§ 123 und 124 GWB. Nachweis gemäß § 44 VgV durch Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister (Ingenieurkammer) oder falls nötig durch eine bestimmte Berechtigung oder Mitgliedschaft. Weitere Bedingungen sind den Unterlagen zum Teilnahmewettbewerb, Eigenerklärung zur Eignung zu entnehmen. Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 122 ff. GWB, §§ 42 ff. VgV), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u. a. PQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung für alle Lose min. 1 500 000 EUR für Personenschäden, min. 1 000 000 EUR für sonstige Schäden (je Schadensfall doppelte Deckungssumme).

Erklärung über den („allgemeinen“ bzw. „speziellen“) Jahresumsatz des Dienstleistungserbringers in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. Weitere Bedingungen sind den Unterlagen zum Teilnahmewettbewerb, Eigenerklärung zur Eignung zu entnehmen.

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Nachweis über seine Qualifikation in Schriftform mit Referenzen vorzulegen, die Anzahl der Referenzen sollten mindestens 2 jedoch auf maximal 3 Referenzen begrenzt sein. Es werden Referenzen vergleichbarer Leistungen berücksichtigt, die in den letzten 10 Jahren erbracht wurden. Die Leistungen müssen vom Bewerber eigenverantwortlich erstellt worden sein. § 46 (3) Nr. 10 VgV Unteraufträge: Angabe der zur

Vergabe an Unterauftragnehmer vorgesehenen Leistungen. Weitere Bedingungen sind den Unterlagen zum Teilnahmewettbewerb, Eigenerklärung zur Eignung
Zu entnehmen.

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

Nachweis des besonderen Berufsstandes und der Qualifikation gem. § 44, 75 VgV als „Architekt“ oder „Ingenieur“ mit Nachweis der Bauvorlageberechtigung und Kammermitgliedschaft.

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Erfüllung der Mindestvoraussetzungen sowie der Teilnahmebedingungen gem. Teilnahmeantrag.

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote

IV.1.5) **Angaben zur Verhandlung**

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 26/01/2021

Ortszeit: 13:00

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

Tag: 15/02/2021

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

Aufträge werden elektronisch erteilt

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert

Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

Maßgebend für die Prüfung sind die vollständig ausgefüllten und fristgerecht im Datenbereich der Vergabeplattform übertragenen geforderten Unterlagen/Teilnahmeantrag. Bitte senden Sie die Originalunterlagen bis spätestens 5 Kalendertage nach dem Abgabetermin im verschlossenem Umschlag mit dem Vermerk „VGV-Bs-Labo-Los-x“ per Post an: Büro für Zielplanung u. Vergabekoordination Dipl.-Ing. Axel Sachs Ulmenweg 3 34277 Fuldabrück.

Bei nicht deutschsprachigen Dokumenten ist zusätzlich eine beglaubigte Übersetzung in die Verfahrenssprache (deutsch) beizufügen. Fragen zum Verfahren sind ausschließlich über die Vergabeplattform zu stellen.

Damit Sie immer über Änderungen beim Vergabeverfahren informiert sind, ist eine Registrierung auf der Vergabeplattform zu empfehlen. Bei Teilnahme des vorbefassten Büros erfolgt die Berücksichtigung § 7 VgV.

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Bund

Postanschrift: Villemomblerstraße 76

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Fax: +49 2289499400

Internet-Adresse: www.bundeskartellamt.de

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 GWB Abs. 3 Nr. 4) § 134 GWB Abs. 2 bleibt davon unberührt.

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

08/12/2020